

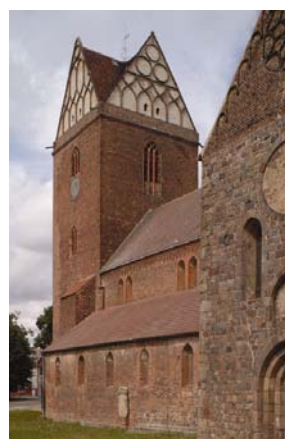


Aktionstag: Offene Kirchen in historischen Stadtkernen (er)leben Samstag, 22.10.2005

Treuenbrietzen – St. Marienkirche

Kontakt / Ansprechpartner

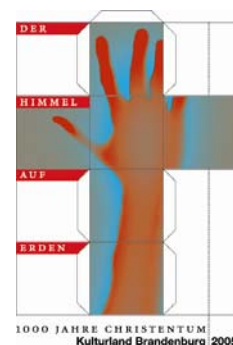
Ursula Zimmermann und Wolfgang Uksche
033747 - 70165 033748 - 70506



Objektbeschreibung

Die St. Marien Kirche ist eine spätromanische kreuzförmige Pfeilerbasilika. Sie wurde um 1220 in Hausteintechnik begonnen und ab 1230-1240 in Backsteintechnik zu Ende gebaut. Die ursprünglich turmlose Basilika kommt dem Typus einer Klosterkirche sehr nah. 1452 wurde der Kirchturm auf quadratischem Grundriss fertig gestellt, der Anfang des 16. Jahrhunderts mit einem Helm über vier Giebeln (Bischofsmütze) abgeschlossen wurde. 1739 wurde mit Joachim Wagner, dem märkischen Silbermann, über den Bau einer Orgel mit 30 Registern auf 2 Manualen und einem Pedal ein Vertrag abgeschlossen. Diese wunderschöne Wagner-Orgel ist später nur geringfügig verändert worden. Der in der Urkunde vom Beelitzer Blutwunder gewährte Ablass von 40 Tagen ist zugleich der für Spenden zum Kirchbau übliche Ablass, daher wäre 1247 das Signal für den tatsächlichen Baubeginn. Das Marien-Patrozinium ist typisch für die Stadtkirchen der zweiten Gründungswelle im 13. Jahrhundert. Die Ende des 14. Jahrhunderts errichtete achteckige Wunderblutkapelle wurde im späten 15. Jahrhundert zur Kirche hin geöffnet und angegliedert.

Altlandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg a.d. Havel
Dahme
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar



Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

11:00 Uhr	Kirchenführung
13:00 Uhr	Turmführung
15:00 Uhr	Musikalische Kaffeestunde mit den zauberhaften Klängen der Wagner-Orgel zu Treuenbrietzen
17:00 Uhr	„MUSICA TRE FONTANE“ ein musikalisches Erlebnis mit Blockflöten, Cembalo und Gesang
19:15 Uhr	Abendandacht
19:30 Uhr	Evangelischer Posaunenchor spielt vom Kirchturm Sternenfahrt gen Himmel Kirche erstrahlt in Licht aus Flammen und Wunderkerzen
21:00 Uhr	Heiliggeistkapelle präsentiert sich im Rahmen der Aktion „Feuer und Flamme für unsere Museen“

Dieses Projekt wird unterstützt durch:



Arbeitsgemeinschaft
„Städte mit historischen Stadtkernen“
des Landes Brandenburg

